

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Prinzessin Christine - Don Mus.Ms. 863a-f

Kalivoda, Jan Křtitel Václav

[S.l.], 1828 (?1828?)

Akt I

urn:nbn:de:bsz:31-92993

Ans Nr 8630¹

Fürkessin Christine.

Oper in 3 Acten

1^{te} Act. Das Rosenfest.

Herbert.

No. 1. Introduction tace.

No. 2. Duetto.

Allegretto. $\frac{3}{4}$

in sich selbst Macht zu sein, sie ist be-
 glänzt zu glänzen in dem Welt, das man das ist nicht
 ja - - - gut. ist kann mein Pflicht, ist kann mein
 Pflicht. mein süßes Lust. Mein,
 mein. Ein Wunders wunder,
 misst man mir was - geben, das man was und zu ja - gut pflicht
 sich für - was man was nicht, das man was und zu - sagen pflicht
 sich für - was man was nicht, pflicht sich unzufrieden nicht.
 mir nicht in einzig das - Mein, mir, ist das nicht so man, einzig
 das - mein, mir, ist das nicht sonder Mein, was liegt das

gras. zu Wein. Weil Du so sehr mich
 drängen, so sehr Du mich weichen, weil Du so
 sehr mich drängen, so sehr Du mich weichen, doch
 niemand darf an- fassen, wer Ich-heit wahrhaft, doch
 niemand darf an- fassen, wer Ich-heit wahrhaft,
 doch niemand darf an- fassen, wer Ich-heit wahr-
 haft, wie pflegt- wer Ich-heit wahr- haft.

Allegro assai. In Opus

und so- no- ge- wind man sie nicht kann
 fassen, und bis zu dem Ge- nuss, und
 bis zu dem Ge- nuss, und bis zu dem Ge-
 nuss- hat wird fassen ist ja mal = = = = =

14.

Sangpsalm ihu Gya-mal — — — — — wind Sangpsalm ihu Gya-
mal. Gya mal, ni, ni, ni, ni, ja, ja in
Et pian und fu-na-ga ni, ni, ja, ja, und mach' is wind
man sin fuf was-af-wan, man wind sin fuf wan.
af-wan, In bil zu In bil zu In bil zu In bil zu In bil zu In bil zu In bil zu In bil zu
mal, In bil zu In bil zu In bil zu In bil zu In bil zu In bil zu In bil zu In bil zu
Sangpsalm ihu Gya-mal, wind Sangpsalm ihu Gya mal, wind
Sangpsalm ihu Gya-mal, wind Sangpsalm ihu Gya-mal, wind
Sangpsalm ihu Gya-mal, wind Sangpsalm ihu Gya mal, wind Sangpsalm
Sangpsalm ihu Gya-mal.
15.

No. 3 Aria }
No. 4 Duetto. } tacet.
No. 5 Terzetto. }

No. 6. Finale.
Marsche.

53. Piccolo 8. 13.
Maggio. a tempo.

4. Chor.
Allegretto. 2/4

22. Chor.

nimm den Geist des G. nat. h. nimm!

trauer! was ist die Jugend. h. nimm!

was ist die Jugend. h. nimm!

Allegro.

Molto vivace. 70.

Wah! was ist das?

gibst du mich mein, meine Lust, ich bin ich

ich bin ich und Glück mit mir zu haben Lust. ich

hab' in mir - ich bin ich - und Glück

ich bin ich und Glück mit mir zu haben

Lust, was ist das?

gibst du mich mein, meine Lust

ich bin ich und Glück mit mir zu haben

meine Lust.

Quartett.
 Adagio. $\frac{2}{4}$ 4 3.

fort, e malis fin!

Walt magad, is dirsen Pindal danken, die Rosa soll mir feilig

sein, soll ich feilig is sein mit bei der Jesu und erwidern

und ich mein ganzes Leben mach'n fort, ab sein nicht is sein mit
 bei der Jesu und erwidern, und ich mein ganzes Le- ben

mach'n, und ich mein ganzes Leben mach'n.

Chor.

Allegro. $\frac{6}{8}$

Sucht er - löst mich den

Reich sein den Tugend, bis am Himmel hoch, den goldnen

lt - bündelant. Laut an pfüllh, laut Feld und Wald den

blaug den frischen Lirnen, den ein Tag, so reich mit Luft besat

mit so bald nicht wieder. *ff.* Laut er - pfüllh, laut er -

pfüllh laut Feld und Wald, laut er - pfüllh den

Hauptam freuden Liedern, In ein Tag, so mühsam
 Lust kauft und so bald nicht winden, In ein Tag, so
 mühsam Lust kauft und so bald nicht winden. *Leut an =*
Leut an = pfallt Inuf Feld und Wald, *an =* pfallt Inuf Feld und
 Wald, *Leut an =* *Leut an =* pfallt Inuf Feld n: Wald, *an =* pfallt Inuf
 Feld und Wald *Leut an =* pfallt Inuf Feld und Wald In
 Hauptam freuden Liedern In ein Tag, so mühsam Lust kauft
 und so bald nicht winden *Leut an =*
 pfallt Inuf Feld und Wald *Leut an =*
 pfallt Inuf Feld und Wald, Inuf Feld und Wald, und Feld und
 Wald.

F. J. Solo.

Laut erschallt Dank Say und Welt dem Abend der ersten Linden,
 den ein Tag, so rausch und Lust kaset und so bald nicht wirden.

Solo Laut erschallt, *Princ.* Laut erschallt, *Solo* Laut erschallt, *Princ.* Laut erschallt.

Flut: Laut erschallt. Dank Say und Welt und We — w.

Sußer-tü-mm dem Tübel von dem Freund, **Chor**

lieb um Himmel gebracht der goldnen Abendstern. Sußer-tü-mm
 dem dem Tübel von dem Freund, lieb um Himmel gebracht dem

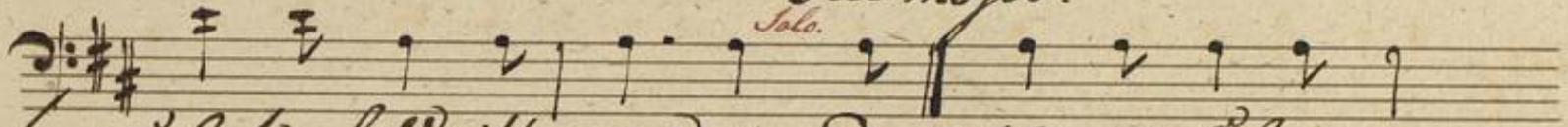
Solo goldnen Abendstern, laut erschallt Dank Say und Welt dem
 Abend der ersten Linden, **Chor:** den ein Tag, so rausch und Lust kaset

und so bald nicht wirden. Laut erschallt Dank Say und Welt dem

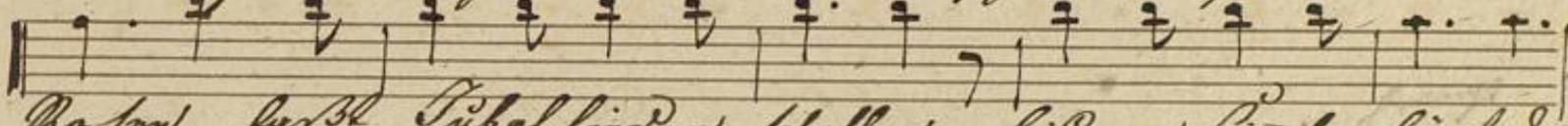
Abend der ersten Linden, den ein Tag, so rausch und Lust kaset

Handwritten musical notation on the adjacent page, including lyrics like "Mo...", "yald...", "fif...", "stann...", "stann...", "H..."

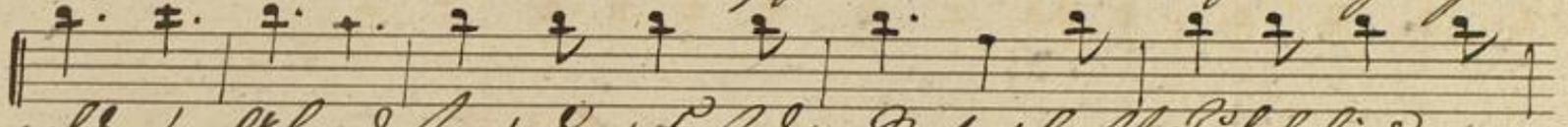
Die Mosse.
Solo.



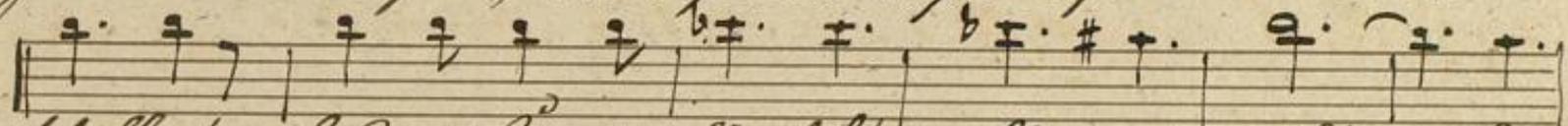
und so bald nicht wieder. Dann pfönnen Lust dan



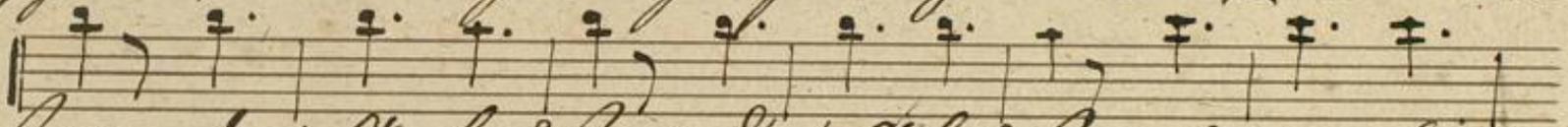
Mosse laßt Tabal lindan pfüllen bis um Himmel glüzt dan



goldnen Albandstann, dan Lust dan Mosse laßt Tabal lindan



pfüllen, bis um Himmel glüzt dan goldnen Albandstann,



dan Albandstann, dan Albandstann, Albandstann.



stann.

Ende der ersten Abtheilung.

